Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 36 (1946)

Heft: 18

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



KURSAAL BERN

Täglich Tee- und Abendkonzerte, Attraktionsorchester Bob Engel mit den Revuestars Estella und Vortez.

Dancing allabendlich und nachmittags, Kapelle Yeff Graf. Sonntag-

Boule-Spiel und Bar.

BERNER WANDERWEGE

Tourenvorschläge

Nachstehend verzeichnete Wanderwege sind durchgehend neu markiert und können empfohlen werden:

1. Bern - Bantiger - Stettlen. Wanderung zu einem der schönsten Aussichtspunkte in der Umgebung Berns. Fahrt: Mit Tram Nr. 4 nach Papiermühlestrasse. Rückfahrt: Ab Stettlen mit der Worb-Bahn nach Kornhausplatz. Marschzeit: 3 Stunden und 50 Minuten.

2. Delsberg—Les Rangiers—St. Ursanne. Eine der schönsten, abwechslungsreichsten Höhenwanderungen des Nordjura. Fahrt: Bis Delsberg. Rückfahrt: Mit SBB ab St. Ursanne. Marschzeit: 5 Stunden.

3. Merligen - Beatushöhlen - Inter-Vom freiwilligen Arbeitsdienst in den Jahren 1937/38 im Auftrage des Uferschutzverbandes Thuner- und Brienzersee neu erstellt, erschliesst der alte Pilgerweg als Wanderweg das rechte obere Thunerseeufer, eine sehr romantische, sagenumwobene Gegend mit einzigartigen Ausblicken auf See und Hochgebirge. Fahrt: Mit Schiff oder Tram nach Merligen. Rückfahrt: Mit Schiff oder SBB nach Thun. Marschzeit: 3 Stunden.

Genaue Routenbeschreibungen mit Karten und Profilen finden Sie im Berner Wanderbuch I, Routen 1, 29 und 31.

Schweizer Mustermesse

Aufruf!

Die 30. Schweizer Mustermesse fällt bereits wieder in eine Zeit, die in unserem Lande die Merkmale eines wirtschaftlichen Aufstiegs trägt. Ihre grosse Aufgabe wird es sein, die Einschaltung unserer Wirtschaft in das Programm eines fast universalen Wiederaufbaues zu erleichtern und zu beschleunigen. Daher steht die bevorstehende erste Friedensmesse sowohl im Zeichen der Förderung des schweizerischen Aussenhandels als auch der neuen Belebung unseres Inlandmarktes.

Ueber 2000 Schweizer Firmen zeigen in 14 Messehallen ihre Erzeugnisse, die sich als Qualitätsleistungen auf dem Weltmarkt behaupten können, und Tausende von aus-ländischen Einkaufsinteressenten werden dieses Schaufenster der Schweiz bewundern.

Wir richten an die Bevölkerung unseres Landes die herzliche Einladung, die Schweizer Mustermesse, die ihre grossartige Entwicklung in erster Linie dem Wohlwollen unseres Volkes zu verdanken hat und dessen Unterstützung sie in der nahen und fernen Zukunft ebenso bedarf,

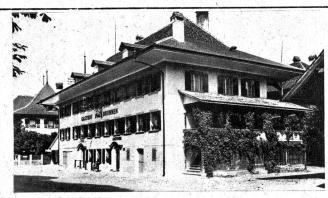
auch in diesem Jahre die Treue und Anhänglichkeit zu bewahren und in der Zeit vom 4. bis 14. Mai der Messestadt Basel einen Besuch zu machen.

Namens der Messebehörden und der Messeleitung:

Der Präsident: Der Direktor: Prof. Dr. Th. Brogle Ständerat G. Wenk







Gasthof zum Brunnen, Fraubrunnen

Familie Marti. Bes.

Tel. (031) 9 18 11



Restaurant Löwen, Fraubrunnen Tel. 9 18 03

Amtsersparniskasse Fraubrunnen

Hauptsitz in Fraubrunnen, gegründet 1838

Anvertraute Gelder Fr. 32 150 000.

Hypotheken Fr. 22 000 000.

Wertschriften Fr. 5185000.

Reserven Fr. 1151861 .-

Garantie der Gemeinde Fr. 822 500.

Sparhefte, Konto-Korrente, Kassascheine Hypothekar- und Schuldschein-Darlehen und Kredite zu vorteilhaften Bedingungen